Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis — XXIX Literaturverzeichnis — XXXI Bearbeiterverzeichnis - XXXIII Teil 1 Die Ausschreibung von Planungsleistungen --- 1 Kapitel 1 Die Grundlagen: Projektvorbereitung und Organisation - 3 A. Interne Strukturen und Organisation — 4 B. Der Projektzyklus in (Bau-)Projekten — 16 C. Die Lebenszykluskosten eines Bauobiektes --- 17 D. Der Projektstart ---- 19 E. Die Projektdokumentation — 39 F. Checkliste in Anlehnung an DIN 18205 — 44 G. Projektzeitpläne ---- 50 Kapitel 2 Gesetzliche Grundlagen zur Ausschreibungspflicht von Planungsleistungen ---- 53 A. Die Ausschreibungspflicht von Planungsaufträgen im Unterschwellenbereich - 54 B. Die Ausschreibungspflicht von Planungsaufträgen im Oberschwellenbereich --- 60 C. Schätzung des Auftragswerts — 72 Kapitel 3 Strukturierung des Planungsauftrages — 79 A. Die Zulässigkeit von Generalsplanervergaben ---- 80 Kapitel 4 Die Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen — 87 A. Ziel des Vergabeverfahrens: Eignungs- und Besten Auswahl — 87 B. Durchführung des Vergabeverfahrens im Unterschwellenbereich — 87 Durchführung der Angebotseinholung, Verhandlung und Beauftragung — 91

- D. Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im Oberschwellenbereich nach der VOF —— 91
- E. Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im Oberschwellenbereich nach der SektVO —— 113
- F. Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im Oberschwellenbereich nach der VSVgV —— 115
- G. Planungswettbewerbe 116
- H. Das Verhandlungsverfahren 123

Kapitel 5

Die Dokumentation des Vergabeverfahrens — 167

- A. Überblick 167
- B. Inhalt der Dokumentation nach § 12 VOF 169
- C. Besonderheiten bei Realisierungswettbewerben (§§ 15, 16 VOF) —— 177

Kapitel 6

Rechtsschutz im Vergabeverfahren — 179

- A. Überblick 179
- B. Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Bieteranfragen und deren Beantwortung 180
- C. Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Rügen und deren Behandlung 182
- D. Primärrechtsschutz bei Schwellenwertvergaben (§§ 107 f. GWB) 186
- E. Primärrechtsschutz unterhalb der Schwellenwerte --- 213
- F. Rechtsschutz gegen Vergabesperren 218
- G. Sekundärrechtsschutz 219

Teil 2

Die Vertragsgestaltung im Rahmen der Beauftragung von Planungsleistungen auf Grundlage des GStB-Mustervertrages — 223

Kapitel 7

Text der Musterverträge — 225

- A. Architektenvertrag 225
- B. Ingenieurvertrag 251

Kapitel 8

Festlegung des Leistungsziels, Umfang der Beauftragung — 301

- Die Festlegung der Vergabeart 301
- B. Vorgaben an den Planer 342
- C. Ermittlung der anrechenbaren Kosten aus mitzuverarbeitender Baustoffe nach HOAI 2013 — 351

Kapitel 9

Das Zustandekommen von Architekten- und Ingenieurverträgen — 355

- A. Regelungen im Mustervertrag 355
- B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag --- 366
- C. Rahmenbedingungen 368
- D. Folgen f
 ür die Vertragsgestaltung 378

Kapitel 10

Die Architektenvollmacht - 381

- A. Vereinbarung im Mustervertrag 382
- B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag 385
- C. Rahmenbedingungen 385
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung 390

Kapitel 11

Die Mitwirkungsobliegenheiten des Auftraggebers — 391

- A. Vereinbarung im Mustervertrag 392
- B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag 395
- C. Rahmenbedingungen 396
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung 399

Kapitel 12

Fristen und Termine — 401

- A. Vereinbarung im Mustervertrag 402
- B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag ---- 407
- C. Rahmenbedingungen 408
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung 409

Kapitel 13 Honorarvereinbarung, Vergütung - 411 A. Vereinbarung im Mustervertrag — 411 B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag: — 427 C. Rahmenbedingungen — 433 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 435 Kapitel 14 Die Vergütung geänderter Leistungen — 441 A. Vereinbarung im Mustervertrag — 441 B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag - 446 C. Rahmenbedingungen — 446 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 447 Kapitel 15 Abnahme — 449 Regelung im Mustervertrag — 449 B. Erläuterungen — 452 C. Rahmenbedingungen — 453 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 454 Kapitel 16 Gewährleistung/Haftpflichtversicherung --- 461 Regelung im Mustervertrag — 461 B. Erläuterungen — 464 C. Rahmenbedingungen — 464 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 466 Kapitel 17 Herausgabe von Unterlagen/Zurückbehaltungsrecht — 471 A. Regelung im Mustervertrag — 471 B. Erläuterungen — 474 C. Rahmenbedingungen — 474

D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 475

Kapitel 18 Urheberecht ----- 477

A. Regelung im Mustervertrag — 477

- B. Erläuterungen 479
- C. Rahmenbedingungen 479
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung 479

Kapitel 19

Kündigung ---- 485

- A. Regelung im Mustervertrag 485
- B. Erläuterungen 491
- C. Rahmenbedingungen 492
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung ---- 492

Stichwortverzeichnis --- 495

Inhaltsverzeichnis

Lite	Abkürzungsverzeichnis —— XXIX Literaturverzeichnis —— XXXI Bearbeiterverzeichnis —— XXXIII				
Teil Di e		schr	eibu	ing von Planungsleistungen 1	
	itel Gru		gen	: Projektvorbereitung und Organisation —— 3	
A.	I. II.	Kon 1. 2. Dok	npet Ohi Wei kume	kturen und Organisation —— 4 enzen innerhalb des Projektes —— 4 ne sie geht nichts: Die Entscheider —— 4 r macht's? —— 5 entations- und Informationsstrukturen —— 9 rds, Definition von Planungs- und Ausschreibungsgrundsätzen —— 13	
B. C. D.	Der Die	Proj Leb	jektz ensz	zyklus in (Bau-)Projekten — 16 zykluskosten eines Bau o bjektes — 17 start — 19	
	I.	Die 1. 2.	Proj Auf "Gr Auf a)	gabenstellung —— 19 gabenstellung —— 19 obe" Ziele —— 19 traggeber/Baulastträger —— 20 Wer baut? Wer finanziert? —— 20 Sinnvolle Regelungen bei Gemeinschaftsmaßnahmen verschiedener Baulastträger —— 21	
			a) b) c)	jektleiter — 23 Aufgaben — 23 Die Kompetenzen — 24 Die Unterstützung im Einzelfall: Der Projektsteuerer — 25 itere Projektbeteiligte — 26	
	II.	6. 7.	a) b) Rah Ris	Nutzer — 26 Sonstige Beteiligte — 26 nmenbedingungen/Begrenzungen — 27 iken — 28 kation — 28	

1. Festlegung der Projektziele — 29

Bedarfsplanung, Machbarkeitsstudie — 30
 Prognose der zu erwartenden Gesamtkosten — 32

4. Projektfinanzierung — 345. Projektzeitplan — 35

III. Die Festlegung der Eignungskriterien — 37

E.	Die	Pro	jekto	dokumentation —— 39
	l.	Die	Bec	larfsdokumentation, die Aufgabenbeschreibung sowie die
		Do	kum	entation des Vergabeverfahrens —— 39
		1.	Bed	darfsdokumentation —— 39
		2.	Auf	gabenbeschreibung —— 39
		3.		tragswertermittlung und Vergabeverfahren —— 40
			a)	Dokumentation des voraussichtlichen Auftragswertes — 40
			b)	Dokumentation des Vergabeverfahrens/Vergabevermerk —— 41
	II.	Die	Dok	rumentation während der Leistungserbringung sowie der
		Pla	nun	gsergebnisse 42
F.	Che	ckli	ste i	n Anlehnung an DIN 18205 —— 44
	١.	Bei	spie	l: Projekterfassung —— 44
	II.	Bei	spie	l: Rahmen-Ziele-Mittel —— 47
G.	Pro	jekt	zeitp	oläne —— 50
	l.	Gro	bze	itplan —— 50
	11.	Det	tailze	eitplan —— 51
-	oitel			
Ges	setzl	iche	Gru	ndlagen zur Ausschreibungspflicht von Planungsleistungen — 53
Α.	Die	Διις	schi	reibungspflicht von Planungsaufträgen im
Λ.				ellenbereich — 54
	I.			ltsrechtliche Anforderungen im Bund und den Ländern —— 54
	i. II.			Itsrechtliche Anforderungen bei der Umsetzung geförderter
	"			nmen —— 58
	Ш.			e, an denen ein grenzüberschreitendes Interesse besteht —— 59
В.			_	reibungspflicht von Planungsaufträgen im
٠.				llenbereich — 60
	l.			gsaufträge von Auftraggebern im Sinne des § 98 Nr. 1–3 und 5
	••			-61
		1.	_	entliche Auftraggeber im Sinne von § 98 Nummer 1–3,5 und 6
				B —— 61
		2.	Pla	nungsleistungen als öffentlicher Auftrag im Sinne des § 99
				B —— 63
			a)	Gemischte Verträge —— 64
			b)	Vertragsverlängerungen/Vertragsänderungen — 64
			c)	Eigengeschäfte und Inhouse-Vergaben — 66
			d)	Leistungen innerhalb einer interkommunalen Kooperation —— 66
			e)	Planungsleistungen, die nach der VOF auszuschreiben sind —— 66

aa) Planungsleistung als freiberufliche Dienstleistung — 67 bb) Keine eindeutige und erschöpfende Beschreibbarkeit — 67 f) Planungsleistungen, die ausnahmsweise nach der VOL/A-EG auszuschreiben sind --- 70 II. Planungsaufträge im Sektorenbereich - 71 III. Planungsaufträge im Bereich Verteidigung und Sicherheit — 72 C. Schätzung des Auftragswerts — 72 Grundsätze zur Schätzung des Auftragswertes — 73 II. Umgang mit Fachlosen und Generalplanerleistungen im Rahmen der Schätzung --- 74 III. Umgang mit Teillosen — 77 Strukturierung des Planungsauftrages — 79 A. Die Zulässigkeit von Generalsplanervergaben — 80 Praktische Überlegungen zur Beauftragung eines Generalplaners — 81 II. Vergabe von Fachplanungsleistungen — 82 III. Stufen- und abschnittsweise Beauftragung — 83 IV. Abschnittsweise Beauftragung --- 83 V. Stufenweise Beauftragung — 84 Die Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen — 87 A. Ziel des Vergabeverfahrens: Eignungs- und Besten Auswahl --- 87 B. Durchführung des Vergabeverfahrens im Unterschwellenbereich — 87 Eignungsauswahl — 88 Vergabeverfahren in den Ländern, in denen keine weitergehenden Anforderungen gestellt sind: — 88 2. Vergabeverfahren im Bund und den Ländern, in denen eine Eignungsauswahl stattzufinden hat: --- 88 3. Länder, in denen lediglich die Einhaltung der Tariftreue-und Mindestlohnbedingungen gefordert sind: --- 88 4. Länder, in denen ein Leistungswettbewerb verlangt wird: — 89 Sonderwege in Hessen und Rheinland-Pfalz: ---- 89

Kapitel 3

Kapitel 4

Oberschwellenbereich nach der VOF --- 91 Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb — 91

II. Bestenauswahl ---- 90

D. Durchführung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im

C. Durchführung der Angebotseinholung, Verhandlung und Beauftragung — 91

II.

5. Dringlichkeit —— 111

6. Zusätzliche Dienstleistungen —— 111

7. Wiederholung gleichartiger Planungsleistungen —— 112

2.	Zur	n Bekanntmachungsformular — 92
3.	Zul	ässige und sinnvolle Eignungsanforderungen —— 94
	a)	Formelle Anforderungen, die an die Eignungsnachweise gestellt
		werden dürfen — 95
	b)	Die Eignungsprüfung: Nachforderung von Erklärungen und
	ŕ	Nachweisen — 95
	c)	Mögliche Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen
		Leistungsfähigkeit — 96
		aa) Haftpflichtversicherung — 96
		bb) Bilanzen und Bankauszüge — 97
		cc) Umsatz — 97
	d)	Nachweis der fachlichen Eignung —— 97
		aa) Nachweis der beruflichen Befähigung — 98
		bb) Referenzen —— 98
		cc) Angaben über die technische Leitung — 99
		dd) Technische Ausrüstung — 99
		ee) Maßnahmen der Qualitätssicherung — 99
		ff) Forderung von Kontrollen — 100
		gg) Leistungsanteile im Unterauftragnehmerverhältnis —— 100
		hh) Qualitätssicherungsmaßnahmen —— 102
		ii) Nachweis für Umweltmanagementmaßnahmen —— 103
		jj) Bescheinigungen von Berufskammern — 103
		kk) Empfehlung zur Festlegung von Eignungskriterien — 103
		ll) Zusätzliche Anforderungen an Eignungskriterien —— 104
4.	Zul	ässige Beschränkung der Anzahl der in die engere Wahl kommender
	Bev	werber – Gestaltung der Auswahlentscheidung —— 104
5.	Aus	swahl der Bewerber —— 106
6.	Zwi	ingender Ausschluss mangels Eignung —— 106
7.	Fak	ultativer Ausschluss von Bietern oder Bewerbern —— 106
8.	Aus	swahl der verbleibenden Teilnahmeanträge —— 107
9.	Nic	htberücksichtigte Bewerber —— 107
Ver	han	dlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb —— 108
1.	Tec	hnische, künstlerische Gründe oder
	Aus	sschließlichkeitsrechten — 109
2.		neberrechtlich geschützter Vorentwurf —— 109
3.		derungsplanung —— 110
4.	Bea	auftragung im Anschluss an einen Wettbewerb —— 111

Einleitung des Teilnahmewettbewerbs durch

Auftragsbekanntmachung ---- 92

Ε.			ihrung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im hwellenbereich nach der SektVO —— 113
	1.		gelvergabeart: Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung — 113
	II.		snahme: Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung — 114
_			auf des Vergabeverfahrens —— 114
F.			ihrung des Vergabeverfahrens von Planungsleistungen im
			hwellenbereich nach der VSVgV —— 115
	I.		handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb als
		-	gelvergabeart —— 115
	II.		auf des Verfahrens —— 115
		1.	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb —— 115
		2.	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb —— 116
G.	Pla		gswettbewerbe —— 116
	I.		griff des Wettbewerbs, Ziele und Arten —— 116
	II.		hältnis zur RPW 2013 —— 117
	Ш.	Off	ene und beschränkte Wettbewerbe sowie die Struktur des
			fahrens —— 118
	IV.	Sch	nwierigkeit der Eignungsprüfung im offenen Wettbewerb —— 119
	٧.	Pre	ise und Anerkennungen —— 119
	VI.	Pre	isgerichts —— 120
	VII.	Du	rchführung des Wettbewerbsverfahrens —— 120
		1.	Bekanntmachung und Auslobung des Wettbewerbs —— 120
		2.	Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe und der
			Beurteilungskriterien —— 120
		3.	Definition von Zulassungsvoraussetzungen —— 121
		4.	Die Wettbewerbsbeiträge —— 121
		5.	Arbeit des Auslobers und des Preisgerichts —— 122
		6.	Verhandlungen mit dem Gewinner/den Gewinnern —— 123
н.	Das	s Vei	rhandlungsverfahren —— 123
	I.	Da	s Verhandlungsverfahren —— 124
	11.	Red	chtsrahmen —— 125
	III.	De	r Umgang mit Projektanten —— 128
	IV.	Do	ppelmandate —— 131
	٧.	Pla	nungsleistungen in der Angebotsphase —— 132
	VI.	Но	norierung von Planungsleistungen in der Angebotsphase —— 134
	VII.	. Au	fforderung zur Verhandlung —— 136
		1.	Anschreiben mit den Verfahrensbedingungen —— 137
		2.	Angaben zu den Fristen — 137
		3.	Ablauf des Verfahrens —— 138
		4.	Hinweis auf die Bekanntmachung — 139
		5.	Hinweis auf die Zuschlagskriterien und deren Auswahl —— 139

6. Aufgabebeschreibung — 141

A. В.

(§§ 15, 16 VOF) —— 177

7. Mindestanforderungen — 141

		8.	Vertragsentwurf —— 142
		9.	Angaben zum Honorar —— 144
		10.	Zusätzlicher Inhalt —— 145
	VIII	Die	Angebotsphase —— 146
		1.	Indikative Angebote —— 147
		2.	Überarbeitete Angebote —— 148
		3.	Letztverbindliche Angebote 149
	IX.	Das	Führen der Verhandlungen —— 149
		1.	Pflicht zur Verhandlung? —— 150
		2.	Verhandlungsmanagement —— 152
		3.	Zulässige Verhandlungen über den Leistungsinhalt — 152
		4.	Zulässige Verhandlungen über den Preis und die
			Preisgrundlagen —— 154
		5.	Lösungsalternativen —— 154
	Χ.	Ang	ebotswertung —— 156
		1.	Die Angebotswertung indikativer Angebote 156
		2.	Die Angebotswertung letztverbindlicher Angebote —— 158
	XI.	Abs	age der unterlegenen Bieter – das Vorabinformationsschreiben —— 161
	XII.	Der	Vertragsschluss – Abschluss des Verhandlungsverfahrens —— 164
	XIII	Frei	berufliche Leistungen nach der Sektorenverordnung und der
		Verg	gabeordnung Verteidigung und Sicherheit —— 165
	itel		
Die	Dok	ume	ntation des Vergabeverfahrens —— 167
Α.	Üba	vh li	ck — 167
А. В.			er Dokumentation nach § 12 VOF —— 169
ь.	111114 1.		destinhalt nach Abs. 2 — 169
	ı. II.		wendiger Inhalt im Einzelfall —— 169
	11.		Allgemeines —— 169
			Maßnahmen und Entscheidungen im Vorfeld der Ausschreibung — 170
			Die wichtigsten Handlungen im Vergabeverfahren — 171
		٦.	a) Die Eignungsprüfung — 171
			b) Die Auswahl der Teilnehmer am Verhandlungsverfahren —— 172
			c) Die Verhandlungen — 173
			d) Die Entscheidung über die Auftragsvergabe —— 173
	Ш	Hail	lung von Dokumentationsmängeln —— 176
C			erheiten bei Realisierungswettbewerben
٠.	D C 2	OHU.	cincical per readisterangswettbewenden

Kapitel 6

A. Überblick — 179

Rechtsschutz im Vergabeverfahren ---- 179

В.	Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Bieteranfragen und deren						
	Be	antwortung —— 180					
	1.	Zulässigkeit der Bieteranfrage —— 180					
	11	Form and linkalt day Diotoranfrago 191					

- II. Form und Inhalt der Bieteranfrage —— 181
- III. Umgang mit einer Bieteranfrage 181
- C. Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten durch Rügen und deren

Behandlung —— 182

- I. Überblick 182
- II. Rügeberechtigter ---- 182
- III. Adressat der Rüge --- 183
- IV. Anlass der Rüge ---- 183
- V. Form und Inhalt der Rüge 184
- VI. Zugang der Rüge 185
- VII. Behandlung von Rügen durch den Auftraggeber 185
- D. Primärrechtsschutz bei Schwellenwertvergaben (§§ 107 f. GWB) 186
 - I. Überblick 186
 - II. Der Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer 188
 - 1. Antragsgegner —— 188
 - 2. Antragsbefugnis (§ 107 Abs. 2 GWB) —— 189
 - a) Allgemeines 189
 - b) Interesse am Auftrag 189
 - c) Rechtsverletzung ---- 190
 - d) Schaden 191
 - e) Sonderfall --- 192
 - 3. Partielle Antragsfrist (§ 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB) —— 192
 - Weitere Anforderungen an den Nachprüfungsantrag (§ 108 GWB) —— 194
 - a) Schriftform (§ 108 Abs. 1 Satz GWB) ---- 195
 - b) Antragsbegründung (§ 108 Abs. 1 Satz 1 GWB) —— 195
 - 5. Rügeobliegenheit und Rügepräklusion (§ 107 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1–3 GWB) —— 196
 - a) Überblick --- 196
 - b) Positive Kenntnis von einem Vergaberechtsverstoß (§ 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB) —— 198
 - c) Erkennbare Vergaberechtsverstöße (§ 107 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 2 u. 3 GWB) —— 199
 - d) Besonderheiten im Verhandlungsverfahren 201
 - e) Auswirkungen und Umfang der Rügepräklusion 201

E.

F. G.

§ 280 Abs. 1 BGB — 220
 § 126 GWB — 221

Ш.	Übe	erblick über das Verfahren vor der Vergabekammer —— 203
	1.	Erste Prüfung des Nachprüfungsantrags (§ 110 Abs. 2 Satz 1
		GWB) —— 203
	2.	Beiziehung der Vergabeakten — 204
	3.	Akteneinsicht (§ 111 GWB) —— 204
	4.	Fehlerkorrektur durch den Auftraggeber — 204
IV.	Eilv	rerfahren (§ 115 Abs. 2 GWB) —— 205
	1.	Eilantrag zur Vergabekammer —— 205
	2.	Anfechtung der stattgebenden Entscheidung (§ 115 Abs. 2 Satz 5 GWB) —— 206
	3.	Anfechtung der ablehnenden Entscheidung (§ 115 Abs. 2 Satz 6 GWB) —— 206
	4.	Gemeinsame Regeln für das Eilverfahren vor dem Vergabesenat (§ 115 Abs. 2 Satz 7 GWB) —— 207
V.	Ent	scheidung der Vergabekammer über den Nachprüfungsantrag — 207
		stenrisiko (§ 128 GWB) — 208
		erblick über das Beschwerdeverfahren —— 209
	1.	Anfechtbare Entscheidungen (§ 116 Abs. 1 GWB) —— 209
	2.	Form- und Frist (§ 117 GWB) —— 210
	3.	Anwaltszwang (§ 120 Abs. 1 GWB) —— 211
	4.	Aufschiebende Wirkung (§ 118 GWB) —— 211
	5.	Verlängerungsantrag (§ 118 Abs. 1 Satz 3, Abs. 2 GWB) —— 211
	6.	Eilantrag nach § 121 GWB —— 212
	7.	Verfahren vor dem Vergabesenat (§ 120 GWB) —— 212
	8.	Entscheidung des Vergabesenats (§ 123 GWB) —— 213
Prir	närr	echtsschutz unterhalb der Schwellenwerte —— 213
l.	Übe	erblick —— 213
II.	Der	Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung (§ 935 f. ZPO) —— 214
	1.	Allgemeines —— 214
		Vergabe ohne Vergabeordnung —— 214
		Rügeobliegenheit —— 216
III.	Die	Nachprüfungsverfahren nach Landesrecht —— 216
	1.	Thüringen —— 216
	2.	Sachsen-Anhalt —— 217
	3.	Sachsen —— 217
		schutz gegen Vergabesperren —— 218
Sek	und	ärrechtsschutz —— 219
I.		erblick —— 219
II.	Pos	itives Interesse —— 219
111	No	rativas Interessa

Teil 2 Die Vertragsgestaltung im Rahmen der Beauftragung von Planungsleistungen auf Grundlage des GStB-Mustervertrages - 223 Kapitel 7 Text der Musterverträge - 225 A. Architektenvertrag — 225 B. Ingenieurvertrag — 251 Ing-Bau und Verkehr — 251 II. TGA --- 276 Kapitel 8 Festlegung des Leistungsziels, Umfang der Beauftragung --- 301 A. Die Festlegung der Vergabeart — 301 Leistungsumfang der einzelnen Objekt- und Fachplanungen — 301 Honorarprognose -- 302 1. Verordnete Leistungen nach HOAI — 302 Besondere Leistungen/Beratungsleistungen — 305 a) Beratungsleistungen nach Anlage 1 HOAI --- 305 b) Besondere Leistungen nach Anlage 2 HOAI — 305 c) Sonstige Besondere Leistungen — 307 3. Vorgehensweise bei der Honorarermittlung — 307 Zuordnung der Leistungen zum richtigen Leistungsbild — 308 aa) Gebäude und Innenräume - 308 bb) Freianlagen --- 308 cc) Ingenieurbauwerke — 309 dd) Verkehrsanlagen --- 309 ee) Tragwerksplanung --- 309 ff) Technische Ausrüstung — 309 b) Ermittlung der Objekte nach § 11 HOAI — 310 c) Ermittlung der Mitzuverarbeitenden Bausubstanz — 311 d) Ermittlung der anrechenbaren Kosten — 316 e) Bestimmung der Honorarzone — 317 aa) Bestimmung der Honorarzone nach Objektlisten — 318 bb) Bestimmung der Honorarzone anhand der Bewertungsmerkmale — 318

cc) Sonderfall Bauen im Bestand - 319

f) Ermittlung des Grundhonorars der Honorartafel — 319

			g)	Ermittlung der erforderlichen Leistungen nach Leistungsphasen und
				Grundleistungen — 319
				aa) Nicht benötigte Leistungsphasen 320
				bb) Nicht benötigte Grundleistungen einzelner
				Leistungsphasen — 320
			h)	Ermittlung der Zuschläge beim Bauen im Bestand — 321
			i)	Ermittlung der Honorare für Besondere Leistungen — 323
		4.	Bei	spiele zur Honorarermittlung — 323
			a)	Neubau einer Anliegerstraße — 324
				aa) Zuordnung der Leistungen zum richtigen Leistungsbild — 324
				bb) Ermittlung der Objekte nach § 11 HOAI 2013 — 324
				cc) Ermittlung der Mitzuverarbeitenden Bausubstanz — 324
				dd) Ermittlung der anrechenbaren Kosten — 325
				ee) Bestimmung der Honorarzone — 325
				ff) Ermittlung des Grundhonorars der Honorartafel — 325
				gg) Ermittlung der erforderlichen Leistungen nach Leistungsphasen
				und Grundleistungen — 326
				hh) Ermittlung der Zuschläge beim Bauen im Bestand — 326
				ii) Ermittlung der Honorare für Besondere Leistungen — 326
				jj) Gesamtergebnis der Honorarprognose: — 326
			b)	Sanierung eines Büro-/Verwaltungsgebäudes — 332
				aa) Zuordnung der Leistungen zum richtigen Leistungsbild — 333
				bb) Ermittlung der Objekte nach § 11 HOAI 333
				cc) Ermittlung der Mitzuverarbeitenden Bausubstanz — 333
				dd) Ermittlung der anrechenbaren Kosten — 333
				ee) Bestimmung der Honorarzone — 334
				ff) Ermittlung des Grundhonorars der Honorartafel — 336
				gg) Ermittlung der erforderlichen Leistungen nach Leistungsphasen
				und Grundleistungen —— 337
				hh) Ermittlung der Zuschläge beim Bauen im Bestand — 337
				ii) Ermittlung der Honorare für Besondere Leistungen — 337
				jj) Gesamtergebnis der Honorarprognose: — 338
	III.	Die	unt	erschiedlichen Verfahrensarten —— 339
		1.	Ob	erhalb des Schwellenwertes —— 340
		2.	Unt	erhalb des Schwellenwertes 341
В.	Vor	gabe	en a	n den Planer —— 342
	1.	Leis	stun	gsziel 342
		1.	Tec	hnische Vorgaben und Lösungsanforderungen 344
		2.	Wir	tschaftliche Vorgaben —— 345
			a)	Festlegung/Begrenzung der Baukosten — 345

b) Begrenzung/Optimierung der laufenden Kosten/

Betriebskosten --- 346

	II.	Leistungsbeschreibung — 346			
		1. Leistungsbeschreibung/Grundleistungen nach HOAI — 346			
		2. Ermittlung und Bewertung der nicht erforderlichen			
		Grundleistungen —— 348			
		 Leistungsbeschreibung für Besondere Leistungen — 349 			
r	Frm	nittlung der anrechenbaren Kosten aus mitzuverarbeitender Baustoffe nach			
С.		Al 2013 — 351			
		Kostengruppe 300 — 351			
		Kostengruppe 400 — 352			
	III.	Kostengruppe 500 —— 354			
Kar	oitel	0			
Das	2us	standekommen von Architekten- und Ingenieurverträgen —— 355			
Α.	Res	gelungen im Mustervertrag —— 355			
• • •		Muster-Architektenvertrag — 355			
		Muster-Ingenieurvertrag — 359			
	•••	1. IngBau und Verkehr — 359			
	2	TGA — 363			
R		duterungen zu dem Mustervertrag — 366			
Ь.	I.	Ziffer 4.1 — 366			
		Ziffer 4.2 — 366			
_		Ziffer 4.4 und 4.5 — 367			
C. Rahmenbedingungen — 368					
	I. HOAI — 368				
	11.	BGB — 369			
		1. Einführung und Rechtsnatur des Architektenvertrages — 369			
		2. Zustandekommen des Vertrages — 371			
		3. Kommunales Formerfordernis —— 372			
	III.	Abgrenzung vertraglicher Bindung und honorarfreie Akquise —— 373			
		1. § 101 a) GWB —— 375			
		2. Stufenweise Beauftragung — 377			
D.	Fol	gen für die Vertragsgestaltung —— 378			
-	oitel				
Die	Arc	hitektenvollmacht —— 381			
Α.	Vor	einbarung im Mustervertrag — 382			
Λ.	l.	Muster-Architektenvertrag —— 382			
	II.	Muster-Ingenieurvertrag — 383			
		1. IngBau und Verkehr — 383			

2. TGA — 384

IV. Ziffer 7.4 — 408

В.	Erlä	auterungen zu dem Mustervertrag —— 385
	١.	Ziffer 5.1 —— 385
_	II. -	Ziffer 5.2 —— 385
C.		menbedingungen —— 385
	I.	HOAI 385
	II.	
		 Rechtsgeschäftliche Vollmacht — 386
		2. Duldung- und Anscheinsvollmacht: —— 387
		3. Rechtsfolgen — 388
D.	Fol	gen für die Vertragsgestaltung —— 390
	itel	
Die	Mit	wirkungsobliegenheiten des Auftraggebers —— 391
A.	Ver	einbarung im Mustervertrag — 392
	l.	Muster-Architektenvertrag — 392
	II.	Muster-Ingenieurvertrag — 393
		1. IngBau und Verkehr — 393
		2. TGA — 394
В.	Erlä	iuterungen zu dem Mustervertrag —— 395
		Ziffer 6.1 — 395
	II.	Ziffer 6.2 — 395
C.	Rah	menbedingungen 396
	I.	HOAI —— 396
	11.	BGB — 396
	III.	Entschädigung gemäß § 642 BGB — 398
	IV.	Kündigungsmöglichkeit gemäß § 643 BGB — 398
D.	Folg	gen für die Vertragsgestaltung —— 399
Кар	itel	12
Fris	ten	und Termine —— 401
Α.	Ver	einbarung im Mustervertrag —— 402
	l.	Muster-Architektenvertrag —— 402
	H.	Muster-Ingenieurvertrag — 404
		1. IngBau und Verkehr — 404
		2. TGA — 406
В.	Erlä	uterungen zu dem Mustervertrag —— 407
	l.	Ziffer 7.1 —— 407
	II.	Ziffer 7.2 —— 407
	III.	Ziffer 7.3 — 407

V. Ziffer 7.5 --- 408 C. Rahmenbedingungen — 408 HOAI --- 408 II. BGB --- 409 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 409 Kapitel 13 Honorarvereinbarung, Vergütung — 411 A. Vereinbarung im Mustervertrag ---- 411 Muster-Architektenvertrag --- 411 II. Muster-Ingenieurvertrag — 416 1. Ing.-Bau und Verkehr — 416 2. TGA — 421 B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag: --- 427 Zu Ziffer 8.1 — 427 II. Zu Ziffer 8.2 — 428 III. Zu Ziffer 8.3 — 429 IV. Zu Ziffer 8.4 --- 429 V. Zu Ziffer 8.5 — 430 VI. Zu Ziffer 8.6 — 430 VII. Zu Ziffer 8.7 --- 432 VIII. Zu Ziffer 8.8 --- 432 IX. Zu Ziffer 8.9 und 8.10 — 432 C. Rahmenbedingungen — 433 HOAI — 433 II. BGB --- 434 D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 435 Honorarvereinbarung im Geltungsbereich der HOAI — 435 II. Honorarvereinbarung außerhalb der HOAI --- 438 Kapitel 14 Die Vergütung geänderter Leistungen — 441 A. Vereinbarung im Mustervertrag --- 441 Muster-Architektenvertrag — 441 II. Muster-Ingenieurvertrag — 443 1. Ing.-Bau und Verkehr — 443 2. TGA — 445 B. Erläuterungen zu dem Mustervertrag — 446

C. Rahmenbedingungen — 446

D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 447

IV. Rücktritt --- 467

	١.	§ 10 HOAI 44/
	II.	Mustervertrag —— 448
Кар	itel	15
Abr	ıahn	ne 449
Α.	Reg	gelung im Mustervertrag — 449
	i.	Muster-Architektenvertrag — 449
	II.	Muster-Ingenieurvertrag —— 450
		1. IngBau und Verkehr — 450
		2. TGA —— 451
В.	Erlä	uterungen —— 452
	1.	Ziffer 10 Satz 1 —— 452
	II.	Ziffer 10 Satz 2 — 452
С.	Rah	menbedingungen 453
	l.	HOAI 453
	II.	BGB —— 453
D.	Folg	gen für die Vertragsgestaltung —— 454
	i.	Wirkungen der Abnahme —— 454
		Abnahme bei Beauftragung der Lph 1 bis 9 —— 455
		Teilabnahme —— 456
		Wirksame Teilabnahmevereinbarungen — 458
	V.	Konkludente oder stillschweigende Abnahme — 459
Kap	itel	16
Gev	vähr	leistung/Haftpflichtversicherung —— 461
Α.	Reg	elung im Mustervertrag — 461
	1.	Muster-Architektenvertrag — 461
	II.	Muster-Ingenieurvertrag — 462
		1. IngBau und Verkehr — 462
		2. TGA —— 463
В.	Erlä	iuterungen —— 464
C.	Rah	menbedingungen —— 464
	ſ.	HOAI —— 464
	11.	BGB 465
D.	Folg	gen für die Vertragsgestaltung —— 466
	l.	Mängelrechte — 466
	11.	Nachbesserungsrecht — 466
	111	Solhstvornahme 467

```
V. Minderung — 468
   VI. Schadensersatz - 469
Kapitel 17
Herausgabe von Unterlagen/Zurückbehaltungsrecht — 471
A. Regelung im Mustervertrag — 471
       Muster-Architektenvertrag ---- 471
   II. Muster-Ingenieurvertrag --- 472
       1. Ing.-Bau und Verkehr — 472
       2. TGA — 473
B. Erläuterungen — 474
C. Rahmenbedingungen — 474
D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 475
Kapitel 18
Urheberecht ---- 477
A. Regelung im Mustervertrag — 477
       Muster-Architektenvertrag --- 477
B. Erläuterungen — 479
C. Rahmenbedingungen --- 479
D. Folgen für die Vertragsgestaltung — 479
       Inhaber der Urheberrechte — 479
   II. Übertragung der Urheberrechte — 480
```

III. Schöpferisches Bauwerk — 480
IV. Rechte des Urhebers — 481
1. Verwertungsrechte — 481
2. Zugangsrecht — 481

A. Regelung im Mustervertrag — 485

2. TGA — 489

Kapitel 19

I.

Kündigung --- 485

Veröffentlichungsrecht — 481

Muster-Architektenvertrag --- 485

Muster-Ingenieurvertrag — 487
 Ing.-Bau und Verkehr — 487

4. Änderungsverbot/Entstellungsverbot — 482 Folgen der Urheberrechtsverletzung — 482

XXVIII — Inhaltsverzeichnis

- B. Erläuterungen 491
- C. Rahmenbedingungen 492
- D. Folgen für die Vertragsgestaltung 492

Stichwortverzeichnis --- 495